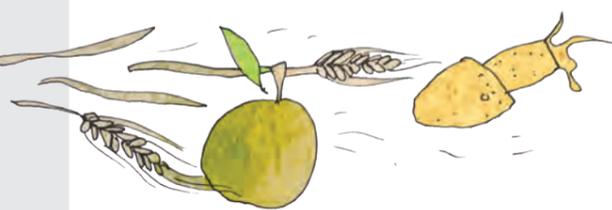




Veranstaltungen 2021 August bis Dezember



Mittwoch, 11. August

21 Uhr
Am See bei der Aula Alpenquai

«I am Greta» im Open Air Cinema Luzern

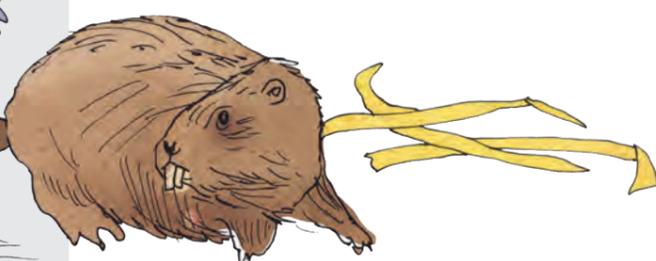
Unter dem Patronat der Stadt Luzern zeigt das Open-Air-Kino Luzern «I am Greta». Der Dokumentarfilm schildert auf sensible Weise das Leben der jungen Schwedin Greta Thunberg, die mit ihrem Kampf für den Klimaschutz eine ganze Bewegung ausgelöst hat. Der Film berührt und inspiriert, selber aktiv zu werden. Abgabe von Gratistickets ab 3. August um 10 Uhr im öko-forum (solange Vorrat, keine Reservation, kein Versand, max. zwei Tickets pro Person).

Freitag, 27. August

(Verschiebedatum: Samstag, 28. August)
Zeit: 19.45 bis 22 Uhr
Treffpunkt: Schirmerturm, Luzern
Leitung: Manuel Lingg, Giselle Knüsel, Monika Lachat und Anna Glanzmann

Wer flattert nachts um die Ecken?

Fledermäuse, die nächtlichen Flugakrobatinnen, sind vielen Menschen unbekannt. Die Vielfalt der Arten, die nachts in der Stadt Luzern jagen, wird kaum wahrgenommen. Auf einem nächtlichen Spaziergang entdecken wir die heimlichen Stadtbewohnerinnen und erfahren Interessantes über diese fliegenden Säugetiere. Ausrüstung: angepasste Kleidung. Ein gemeinsamer Anlass von Birdlife, Fledermausschutz Kanton Luzern, Umweltschutz Stadt Luzern und Natur-Museum Luzern. Anmeldung bis 20. August beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.



Sonntag 5. September

Zeit: 13.30 bis 16 Uhr
Ort: Neugarten, Bireggstrasse 36, Luzern
Leitung: Karin Roth, Gärtnerin und Permakultur-Designerin, Initiantin Samentauschbörsen, Sortenbetreuerin ProSpecieRara

Dreschttag

Wir sammeln, ernten und dreschen Saatgut von bewährten, robusten und örtlich angepassten Pflanzen. Das Erhalten von Haussorten ist ein wertvoller und aktiver Beitrag zum Erhalt der Biodiversität. Im Kurs behandeln wir die Grundlagen der Saatgutgewinnung bei Gemüsepflanzen, Blumen und Kräutern für den Hausgebrauch. Bringen Sie, wenn vorhanden, Ihre selber geernteten und getrockneten Samenstände mit und wir wenden die passende Reinigungsmethode an. Anmeldung bis 2. September beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.

Samstag, 18. September

Zeit: 14 bis 16 Uhr
Treffpunkt: Bushaltestelle Lerchenbühl, Meggen
vbl-Bus 24, Luzern ab: 13.31 Uhr (5 Minuten Fussmarsch bis zum Weingut), oder direkt auf dem Weingut Sitenrain (Parkplätze beschränkt vorhanden).
Leitung: Nora Breitschmid, Winzerin

Bioweingut Sitenrain

Die Weinlese ist im September in vollem Gange. Auf einem Rundgang durch den Rebberg erfahren Sie, wie die Reben und Anbauflächen biologisch bewirtschaftet werden und welche Biorichtlinien im Weinbau gelten. Im Anschluss an die Führung kann freiwillig an einer Degustation teilgenommen werden. Kosten: CHF 25/Person. Anmeldung bis 14. September beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.



Donnerstag, 23. September

Zeit: 18.30 bis 20 Uhr
Treffpunkt: Busendhaltestelle Bramberg, Luzern (vbl-Bus 9)
Leitung: Sandra Gloor und Katja Rauchenstein, Projekt «StadtWildTiere Luzern», und Stephanie Burkart, Umweltschutz Stadt Luzern

«Freie Bahn für Igel & Co.» in der Stadt Luzern

Auf dem Abendspaziergang können wir erleben, wo Igel und weitere Wildtiere durch das Brambergquartier streifen, wo sie gute Lebensräume finden, welche Durchschlüpfe sie nutzen und wo Mauern und Zäune Igelwege behindern. Neben den Barrieren sollen auch die Lebensräume des kleinen Fussgängers gezeigt werden und Möglichkeiten, wie man Igel und andere Wildtiere fördern kann. Eine Exkursion im Rahmen des Projekts «StadtWildTiere Luzern» und von «Luzern grünt» in Zusammenarbeit mit dem Quartierverein Luegisland. Info und Anmeldung bis 20. September beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.

Samstag, 25. September

Zeit: 9 bis 12.30 Uhr
Treffpunkt: Schulhaus Hubelmatt, Luzern, grosser Pausenplatz (vbl-Bus 4, Luzern ab: 8.40 Uhr)

Mosten mit stadt-eigenen Äpfeln

Herbstzeit ist Apfelzeit. Was gibt es Besseres als einen frisch gepressten Apfelsaft? In der Stadt Luzern gibt es für die Bevölkerung öffentlich zugängliche Obstbäume, an welchen sich Gross und Klein bedienen können. Ein solcher Standort befindet sich beim Schulhaus Hubelmatt. Sie erfahren etwas über die Pflege von Obst und Beeren und dürfen beim Mosten direkt vor Ort mithelfen. Eine Veranstaltung der Stadtgärtnerei Luzern in Zusammenarbeit mit dem öko-forum. Anmeldung bis 22. September beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.



Fortsetzung auf der Rückseite!



Veranstaltungen 2021 August bis Dezember

Fortsetzung

Samstag, 16. Oktober

Zeit: 10 bis 16 Uhr

Ort: Stadtbibliothek im Bourbaki Panorama,
Löwenplatz 10, Luzern

6. Schweizer Reparaturtag: Reparieren und Upcyceln

Die gesamte Stadtbibliothek und das öko-forum werden am Reparaturtag zu einer grossen Werkstatt. Den ganzen Tag können Gross und Klein neue und alte Techniken ausprobieren und erfahren dadurch, wie man alte, gebrauchte Produkte repariert oder zu Neuwertigem umfunktioniert (Upcycling). Die einzelnen Workshops laufen von 10 bis 16 Uhr, alle können kommen und gehen, wann sie möchten. *Das detaillierte Programm ist unter repair-cafe-luzern.ch einsehbar.*

Samstag, 23., und Samstag, 30. Oktober

Zeit: 9 bis 14 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Willisau

Leitung: Peter Meinen, Pilzkontrolleur

Pilzexkursion

Ins Reich der Pilze mit einem erfahrenen Pilzexperten. Ein Tageskurs im Freien für Naturfreunde ohne Vorkenntnisse sowie für Fortgeschrittene. Anschliessend (ab 14 Uhr): kulinarischer Abschluss mit einer feinen Pilzsuppe und gemütlichem Zusammensitzen. Ausrüstung: Verpflegung aus dem Rucksack (inkl. Suppentasse), gute Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung. *Anmeldung bis 21. bzw. 28. Oktober beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*



Mittwoch, 3. November

Zeit: 14 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Rathaus am Kornmarkt, Luzern

Leitung: Monika Keller, Umweltschutz Stadt Luzern,
und Andrea Ölhafen, öko-forum

Das Leben der Stadtauben

Wo brüten eigentlich Tauben? Wie sehen die Jungen aus? Und was hat es mit der Brieftaubenpost auf sich? Dieser Anlass widmet sich dem Leben unserer Stadtauben. Besondere Einblicke, sozusagen «hinter die Kulissen des Taubenlebens», erhalten Kinder ab 7 Jahren im Taubenschlag im Rathausdach. *Eine Veranstaltung von öko-forum und Umweltschutz Stadt Luzern. Anmeldung bis 27. Oktober beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*

Freitag, 19., und Sonntag, 21. November

Zeit: verschiedene Filmvorführungen
während des ganzen Tages

Orte: Neubad, Bireggstrasse 36, Luzern,
und stattkino im Bourbaki Panorama,
Löwenplatz 10, Luzern

«Filme für die Erde»-Festival

Seit über 10 Jahren ist «Filme für die Erde» das Kompetenzzentrum für Film und Nachhaltigkeit: eine von der UNESCO ausgezeichnete Bildungsinitiative mit dem Ziel, Menschen zu mehr Nachhaltigkeit zu bewegen. Am Festival wird eine Auswahl von bewegenden, spannenden und unvergesslichen Umweltdokumentationen gezeigt. Neben den Filmen gibt es ein spannendes Rahmenprogramm und die eine oder andere Überraschung. Wie immer sind die Filmvorführungen kostenlos. *Mehr Informationen und das aktuelle Programm gibt es hier: <https://festival.filmefuerdieerde.org/>*

Samstag, 20. November

Zeit: 14 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Rotsee, Restaurant Seehüsli

Leitung: Miriam Peretti, Pro Natura

Auf den Spuren der Biber am Rotsee

Seit einiger Zeit sind am Rotsee wieder Biber wohnhaft. Obwohl die nachtaktiven Tiere nur selten gesehen werden, machen sie sich durch imposante Nagespuren bemerkbar. Auf der Spurensuche erfahren wir Spannendes über die Lebensweise dieses Tiers und die Auswirkungen seiner Anwesenheit auf die Region. Ausrüstung: dem Wetter angepasste Kleidung. *Eine Veranstaltung von Pro Natura Luzern und Umweltschutz Stadt Luzern. Anmeldung bis 19. November, 16 Uhr, an aktion-biberzentralschweiz@pronatura.ch oder unter 041 240 54 55. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.*



Samstag, 27. November

Zeit: 9 bis 12 Uhr (1. Gruppe)

evtl. 13.30 bis 16.30 Uhr (2. Gruppe)

Treffpunkt: Allmend, Luzern, Haupteingang AAL

Leitung: Pius Inderbitzin, Naturnahe Gärten,
Anna Glanzmann, Umweltschutz Stadt Luzern

Lebensraum Hecke

Ob Igel oder Nachtigall, die Hecke ist die Heimat einer Vielzahl von Tieren. Der Kurs vermittelt unter fachkundiger Anleitung allerlei Wissenswertes über den Lebensraum Hecke. Welche Sträucher eignen sich für eine Wildhecke und welche Bedeutung hat der Krautsaum? Was muss beim Schnitt und bei der Pflege beachtet werden? *Ein Praxiskurs von «Luzern grünt» und Umweltschutz Stadt Luzern. Anmeldung bis 20. November beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.*

Donnerstag, 16. Dezember

Zeit: 18 bis 20 Uhr

Treffpunkt: Emmenweidstrasse 58A, 6020 Emmen

Leitung: Patrick Hofstetter, bhp Baumanagement AG,
Tobias Ammann, Umweltberatung Luzern

Haus ohne Heizung

Häuser benötigen nicht zwingend eine Heizung und können sogar CO₂ binden. Dank guter Wärmedämmung, hoher Speichermasse und ausgewählter Materialien kann auf Hightech nahezu verzichtet werden. Wie das geht, zeigt eine Führung durch das Haus ohne Heizung in der Viscosistadt, Emmen. *Anmeldung bis 27. November beim öko-forum unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.*

Das Kleingedruckte

- Alle Veranstaltungen des öko-forums sind gratis (falls nicht anders vermerkt).
- Die Exkursionen finden bei jedem Wetter statt (falls nicht anders vermerkt). Dem Wetter angepasste Kleidung und Wanderschuhe oder Gummistiefel anziehen.
- Anzahl Teilnehmende teilweise beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Bei Kursen von «Luzern grünt» haben Einwohner/-innen der Stadt Luzern Vorrang.
- Bus- und Bahnbillette sowie Versicherung sind Sache der Teilnehmenden.